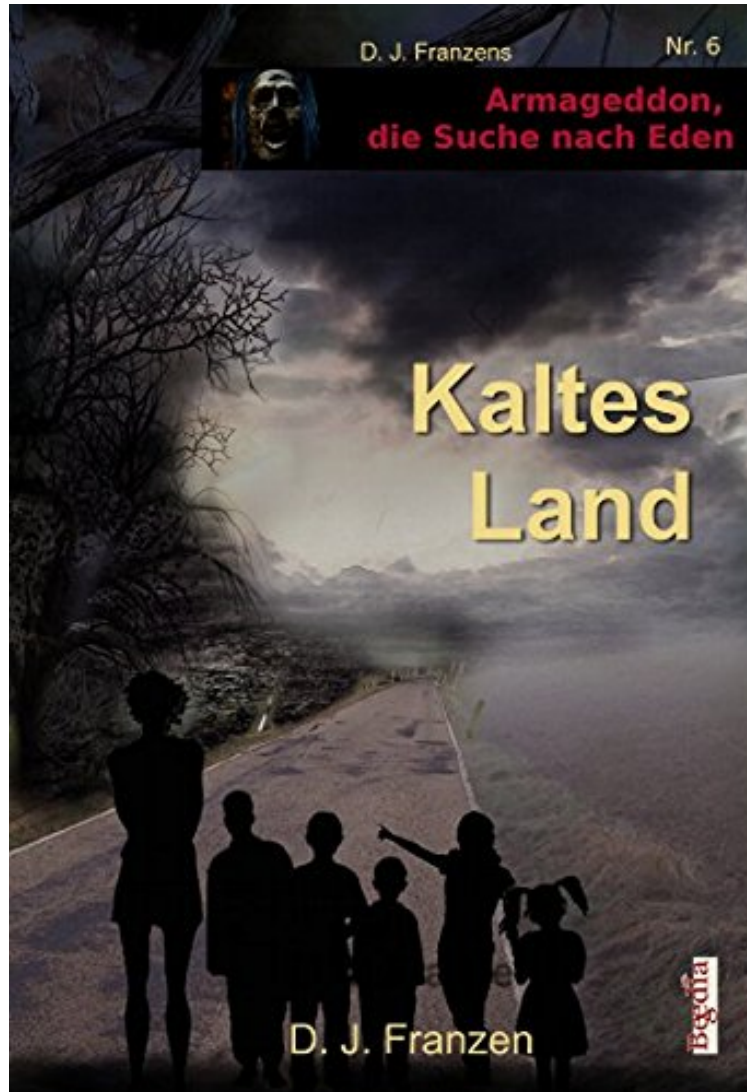


[Read free ebook] Kaltes Land (Armageddon, die Suche nach Eden)

Kaltes Land (Armageddon, die Suche nach Eden)

Von D. J. Franzen

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1260621 in BcherVerffentlicht am: 2013-01-08Einband:
Taschenbuch116 Seiten | File size: 71.Mb

Von D. J. Franzen : Kaltes Land (Armageddon, die Suche nach Eden) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kaltes Land (Armageddon, die Suche nach Eden):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Band einer guten SerieVon Markus SoltyKaltes Land ist der sechste Band der auf 12 Bnde angelegten Dystopie- bzw. Zombie-Serie Armageddon, die Suche nach Eden, die im Begebia Verlag erscheint. D. J. Franzen, der die Serie konzipiert, ist auch der Autor von Kaltes Land. Seine Mitstreiter bei der Serie sind Ben B. Black und Dave Nocturn.In den ersten Bnden begann die Zombieapokalypse und eine Gruppe berlebender, die auf dem Weg von Kln nach Bonn

langsam anwuchs, ist auf der Suche nach Eden, eine Art Refugium der Menschen, wo man angeblich geschützt vor den Zombies leben kann. In Band 6 nun kommen die Pilger, so nennt sich die Gruppe, an die Grenzen des Dorfes Schwarmstein. Auch hier gibt es hauptsächlich nur überlebende. Das Dorf hat sich von der Außenwelt abgeschottet und durch ein diktatorisches Herrschaftssystem und eine funktionierende Bürgerwehr bisher jeden Angriff der Zombies abgewehrt. Die Pilger unter Führung des ehemaligen Luftwaffenoffiziers Jrg Weimer handeln mit dem Bürgermeister des Ortes aus, dass sie den Ort zwar nicht betreten, ihn aber ungehindert umfahren dürfen. Eine Panne an einem der beiden Busse der Pilger durchkreuzt diese Pläne. Eine auf eine bestimmte Anzahl konzipierte Romanserie erinnert natürlich an Versuche der Art, die es mal auf dem Hefromansektor gab. Ich erinnere mich da an Dino Land von Bastei, wo seinerzeit auch Wolfgang Hohlbein einige Romane beige-steuert hat. In diesem Bereich würde ich Armageddon, die Suche nach Eden auch ansiedeln. Die Länge der einzelnen Romane weckt bei mir auch wehmütige Erinnerungen an Zeiten als es noch einen regen Output an Horror-Hefromanen gab. Nun ist es erst einmal sehr mutig, dass sich der Begedia Verlag an ein Projekt wie dieses rangewagt hat. Zuerst war es als reine E-Book-Serie geplant. Mittlerweile gibt es sogar Printversionen der einzelnen Bände. Ich hoffe mal, dass es die Printversionen wegen der hohen Nachfrage und eines gewissen Erfolgs der Serie auf dem E-Book-Sektor gibt. Verdient hätte die Serie diesen Erfolg. Kaltes Land treibt, trotz einer leichten Konzentration auf den vermeintlichen Nebenschauplatz Schwarmstein, auch die Haupthandlung voran. Es wird immer deutlicher, was es mit den Kindern in der Gruppe der Pilger auf sich hat. Man erfährt auch wieder etwas über die Vergangenheit einzelner Personen und wird von Handlungen anderer überrascht. Das weckt die Neugier auf kommende Ereignisse. Der Nebenschauplatz Schwarmstein deutet dezent an, dass Menschen in Krisensituationen dazu neigen, einfache Lösungen zu bevorzugen. Es ist halt simpler einem Führer zu folgen und unbekanntes und fremdes als allein schuldiges für die eigene Misere anzusehen, als hehren Idealen hinterzuecheln, scheint es. Die Antwort auf die Frage, ob die einfache Lösung auch die bessere ist, gibt der Roman auch. Fazit: Der 6. Teil der nur zu empfehlenden Serie Armageddon, die Suche nach Eden bietet dystopische Unterhaltung auf beraus hohem Niveau. Diese deutsche Zombie-Serie braucht sich nicht vor ähnlichen Werken aus dem Ausland zu verstecken. Und die räumliche Nähe zu den Schauplätzen macht das Ganze für mich noch etwas bedrückender bzw. im weitesten Sinne realistischer. Die Originalrezension befindet sich auf meinem Blog (siehe Profilname) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 6. Band der Armageddon-Reihe Von Kerry Den "Pilgern" ist die Flucht aus Bonn gelungen und sie haben auch ein Ziel vor Augen, die Suite 12/26 - die letzte Zuflucht. Jrg, ein junger Soldat, den die Pilger auf dem Armeestützpunkt kennengelernt haben, führt die Pilger an, denn er weiß, dass sie in der Suite 12/26 sicher sein werden. Was jedoch bisher noch niemand außer den Kindern weiß, auch Jrg ist begabt, wie Martin und die Kinder. Auf ihrer Reise kommen sie an einem Dorf vorbei, das bisher noch Zombie-frei ist. Um die Gefahr für das Dorf so gering wie möglich zu halten, wollen die Bewohner den "Pilgern" die Durchfahrt nicht gestatten. Was die Dorfbewohner allerdings nicht ahnen, ihr Dorf ist bisher nur von den Zombies verschont worden, weil einige Kinder, die in dem Dorf leben, ebenfalls begabt sind. Durch ihre Kräfte ist es ihnen bisher gelungen, sämtliche Zombies, die sich dem Dorf näherten, zu eliminieren. Doch die Kinder haben sich entschlossen, sich den Pilgern anzuschließen, um mit ihnen nach Eden zu gehen, einem Ort, wo jeder gleich ist, ob begabt oder ohne Begabung, ob mit oder ohne körperliche Einschränkung. Durch einen Unfall, wird jedoch der Bürgermeister des Dorfes infiziert und das Grauen nimmt seinen Lauf. Frank und Gabi sind derweil aufeinander getroffen und auch sie machen sich auf zu besagtem Dorf, denn dort ist ein Teil von Gabis Vergangenheit begraben und sie will nur eines: Rache ... Der 6. Band der Armageddon-Reihe! Der Plot wurde dramatisch und packend erarbeitet. Die Figuren wurden erneut stilistisch weiter vertieft, wobei mir in diesem Band ganz besonders gut die Weiterentwicklung von Gabi gefallen hat. Wer hätte gedacht, was alles in diesem einst so unschuldigen Kind steckte - faszinierend, sage ich nur. Wie bereits bei den vorherigen 5 Bänden war es mir auch beim 6. Band der Reihe nicht möglich, das Buch auch nur kurzfristig aus der Hand zu legen - es hat mich einfach an sich gefesselt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erstaunlich fesselnd Von Tintenfass Wie alle Bücher der Serie ist auch dieses Werk fesselnd, spannend und voller neuer Ideen in Bezug auf das eigentlich antiquierte Thema. Was das Autorenteam um D.J. Franzen hier erschafft, ist eine Welt, in die ich mich gerne entführen lasse, weil es um mehr geht, als um bloße "Splatter-Szenarien". Ich finde die Tiefgründigkeit und die Darstellung der einzelnen Protagonisten sehr gelungen und freue mich auf die nächsten Bände. Hoffentlich geht dem Autorenteam nicht die Luft aus.

Kurzbeschreibung Das zerstörte Bonn liegt hinter den Pilgern, deren Gruppe erneut angewachsen ist. Familien und vereinzelt Flüchtlinge haben sich den Pilgern bei ihrer Flucht angeschlossen, und Jrg übernimmt die Führung der Schar. Er will sie zu einem geheimen NATO-Kommandobunker bringen, den er 'Suite 12/26' nennt. Doch Armageddon hat nicht nur Leid und Tod gebracht, die Katastrophe hat auch die überlebenden Menschen verändert. Und so führt Jrg die Pilger durch ein kaltes Land